



Ergebnisniederschrift

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (ZAWHFA/VIII-019/2026)
des Zweckverbandes Abfall- und Wertstoffeinsammlung
für den Landkreis Darmstadt-Dieburg**

**am 26.02.2026, 17:00 Uhr bis 17:52 Uhr,
Sitzungszimmer Modau, Raum 4014,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt**

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Genehmigung der Ergebnisniederschrift der 18. Sitzung am 02.12.2025
2.	Bericht des Vorstandes
3.	Wahl eines weiteren Schriftführers der ZAW Verbandsorgane Vorlage: 0219-2026/ZAW
4.	Beratung und Beschlussfassung über die a) Feststellung des Jahresabschlusses 2024 b) Entlastung der Geschäftsführung und des Vorstandes c) Behandlung des Jahresverlustes 2024 aus dem steuerpflichtigen Bereich der Betriebe gewerblicher Art d) Behandlung des Jahresgewinnes 2024 aus dem hoheitlichen Bereich Vorlage: 0215-2026/ZAW
5.	Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2025 Vorlage: 0214-2026/ZAW
6.	Zwischenbericht 3. Quartal 2025 Vorlage: 0221-2026/ZAW
7.	Vorlage des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2026 des Zweckverbands Abfall- und Wertstoffeinsammlung für den Landkreis Darmstadt-Dieburg (ZAW) beim Regierungspräsidium Darmstadt Vorlage: 0218-2026/ZAW
8.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende
Vorsitzende/r der Verbandsversammlung
Herr Frank Klock
Verbandsvorstand
Herr Lutz Köhler
Herr Bürgermeister Jörg Lautenschläger
Frau Dr. Annette Rückert
Mitglieder
Frau Dr. Linda Frey
Frau Tanja Linden-Weber
Herr Klaus Rinecker
Herr Sebastian Rouven Sehlbach
Herr Dr. Walter Sydow
Frau Gabriele Winter
Verwaltung
Herr Maximilian Fecher
Frau Alexandra Hilzinger
Frau Diana Kohlbacher
Frau Lena Roth
Geschäftsführung
Herr Carsten Helfmann

Abwesende
Verbandsvorstand
Herr Gerhard Bonifer-Dörr
Herr Heiko Handschuh
Frau Corinna Philippe-Küppers
Frau Dagmar Wucherpfennig
Mitglieder
Herr Karlheinz Müller

Ausschussvorsitzende Winter stellt fest:

1. Die Einladung zur 19. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
3. **Ausschussvorsitzende Winter** verweist auf die Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Schriftführerin ist Alexandra Hilzinger.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Genehmigung der Ergebnisniederschrift der 18. Sitzung am 02.12.2025**

Beschluss:

Gegen die Ergebnisniederschrift der 18. Sitzung werden keine Einwände erhoben.

Sie gilt damit als genehmigt.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Vorstandes**

Beschluss:

Verbandsvorstandsvorsitzender Köhler berichtet über folgende Themen:

Wertstoffhöfe: Das Konzept zur Neuausrichtung wird in der nächsten Legislatur des ZAW vorgestellt und beraten. Das beinhaltet auch Standortfragen. Hier sollen Standorte mit guter Erreichbarkeit für alle Einwohnerinnen und Einwohner gewählt werden.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.: 0219-2026/ZAW

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl eines weiteren Schriftführers der ZAW Verbandsgremien**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Herr Maximilian Fecher (Technische Abteilungsleitung) wird als weiterer Schriftführer bestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW/UWG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
VIE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.: 0215-2026/ZAW

Aktenzeichen:

Betreff: **Beratung und Beschlussfassung über die**
a) Feststellung des Jahresabschlusses 2024
b) Entlastung der Geschäftsführung und des Vorstandes
c) Behandlung des Jahresverlustes 2024 aus dem steuerpflichtigen Bereich
der Betriebe gewerblicher Art
d) Behandlung des Jahresgewinnes 2024 aus dem hoheitlichen Bereich

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

In den Beratungen zur Beschlussfassung wurden der Prüfungsgegenstand, der Ablauf der Prüfung sowie das Ergebnis zunächst durch Dirk Schulter von der HRB Treuhand GmbH erläutert. Auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des ZAW wurden dargelegt und erläutert. Die Präsentation zur Erläuterung des Zahlenwerks wird mit dieser Niederschrift an die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses versendet.

Ergänzend wurde auch durch die ZAW-Verwaltung mitgeteilt, dass zur Verbesserung der Ertragslage in den Betrieben gewerblicher Art eine Neukalkulation der Verkaufspreise von Erden und Substraten vorgenommen und anschließend eine Anpassung der Preise umgesetzt werden soll, um die Leistungen künftig kostendeckender abzurechnen.

Herr Schulter verließ nach dem Tagesordnungspunkt die Sitzung.

Beschluss:**a) Feststellung des Jahresabschlusses 2024**

Der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HRB Treuhand GmbH in Neu-Isenburg geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2024 wird gemäß § 20 Abs. 1 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 27 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes festgestellt.

b) Entlastung der Geschäftsführung und des Vorstandes

Der Geschäftsführung und dem Vorstand wird für das Wirtschaftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

c) Behandlung des Jahresverlustes 2024 aus dem steuerpflichtigen Bereich der Betriebe gewerblicher Art

Der Verlust der Betriebe gewerblicher Art (BgA) des Jahres 2024 in Höhe von 99.723 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und phasengleich der Rücklage für Investitionen BgA entnommen.

d) Behandlung des Jahresgewinnes 2024 aus dem hoheitlichen Bereich:

Der Gewinn aus dem hoheitlichen Bereich in Höhe von 1.610.310 € wird der Gebührenausschüttung zugeführt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

**Detailergebnis,
wenn zutreffend**

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW/UWG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
VIE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.: 0214-2026/ZAW

Aktenzeichen:

Betreff: **Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2025**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Zur Prüfung des ZAW-Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2025 wird die Firma HRB Treuhand GmbH, Neu-Isenburg, zu einem Honorar von

20.825,00 € inkl. MwSt.

bestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW/UWG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
VIE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.: 0221-2026/ZAW

Aktenzeichen:

Betreff: **Zwischenbericht 3. Quartal 2025**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

In den Beratungen zur Kenntnisnahme fragt **HFA-Mitglied Frau Dr. Frey** an, ob die verschobenen Investitionen in 2026 nachgeholt werden sollen. Die Geschäftsführung bestätigt dies.

Die Geschäftsführung des ZAW legt den als Anlage beigefügten Zwischenbericht für das 3. Quartal 2025 zur Kenntnis vor.

Beschluss zu TOP 7.

Vorlage-Nr.: 0218-2026/ZAW

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorlage des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2026 des Zweckverbands Abfall- und Wertstoffeinsammlung für den Landkreis Darmstadt-Dieburg (ZAW) beim Regierungspräsidium Darmstadt**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Geschäftsführung des Zweckverbandes Abfall- und Wertstoffeinsammlung teilt mit, dass das Regierungspräsidium Darmstadt mit Verfügung vom 06.01.2026 die Genehmigungsfreiheit des Wirtschaftsplanes 2026 bestätigt hat und legt diese Verfügung zur Kenntnisnahme vor.

Beschluss zu TOP 8.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Geschäftsführer Carsten Helfmann teilt folgendes mit:

- **Gebührenbescheide:** Die Gebührenbescheide sind versendet (Ausnahme: Sonderkunden/Müllschleusen). Zur neuen Gebührenerhebung gab es vereinzelt Kritik und lediglich fünf Widersprüche.
- **Wilder Müll:** Die statistischen Daten zum Wilden Müll und die Kostenstruktur werden erläutert. Die Entsorgung des Wilden Mülls sowie die Übernahme der Personalkosten bis zu 5,5 kg pro Einwohner hat der ZAW im Jahr 2025 mit insgesamt 1,44 Mio. Euro an die Kommunen erstattet.
- **Rat gegen Unrat:** Am 05.03.2026 tagt der „Rat gegen Unrat“, ein Zusammenschluss von kommunalen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern, die in ihrer Kommune für das Thema Abfall / Wertstoffe zuständig sind und auf Einladung des ZAW in der Regel jährlich zusammenkommen. Der Rat gegen Unrat findet in der ZAW-Verwaltung statt. Bisher sind lediglich aus sieben Kommunen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angemeldet.
- **Rekommunalisierung:** Für die Projektierung der geplanten Rekommunalisierung haben bereits Gespräche mit den Entsorgern Remondis sowie Knettenbrech & Gurdulic stattgefunden. Beide Marktakteure sind einer öffentlich-privaten Partnerschaft (PPP) gegenüber aufgeschlossen. Intern hat der ZAW in einer Kick-Off-Veranstaltung mit den beteiligten Abteilungsleitungen und Sachbearbeitungen im Februar auf das Thema eingestimmt und ein Projektkonzept mit Arbeitspaketen vorgestellt. Ab jetzt sind regelmäßige Treffen geplant.

HFA-Mitglied Herr Dr. Sydow rät zur Vorsicht im Zusammenhang mit den PPP-Gesprächen und -ggf. künftigen Verhandlungen. Des Weiteren berichtete er, von einem Gebührenzahler mit einer skeptischen Frage zur Gebührenerhöhung angesprochen worden zu sein. Diese Frage konnte er aufgrund seiner Kenntnislage durch die Gremienmitarbeit und der begleitenden Kundeninformationen des ZAW fachlich umfassend beantworten, hierbei war insbesondere die Erläuterung, dass die Gebührenstruktur fachlich und rechtlich einer unabhängigen Prüfung unterzogen worden sei, ein überzeugendes Argument.

Da keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen, schließt **Ausschussvorsitzende Winter** um 17:52 Uhr die Sitzung.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 3. März 2026

gez. Gabriele Winter
Gabriele Winter
Ausschussvorsitzende

gez. Alexandra Hilzinger
Alexandra Hilzinger
Schriftführerin